

Kinder und Jugendliche können sich noch anmelden

MINT-Technikum im Papendiek in Verl startet mit neuen Freizeitangeboten in den Herbst

Seit dem 23. August hat das MINT-Technikum sein regelmäßiges Programm „MINT-Treff – mach bei unseren AGs mit!“ wieder aufgenommen. In diesen Arbeitsgruppen treffen sich regelmäßig einmal wöchentlich technikinteressierte Schülerinnen und Schüler, um an gemeinsamen oder auch ganz individuellen Projekten zu arbeiten. Ab Anfang Oktober startet die Initiative darüber hinaus auch wieder ihre verschiedenen Workshop-Angebote.

„Die guten Erfahrungen, die wir in den Kursen trotz der geltenden 3G-Regel (genesen, geimpft oder getestet) sowie der Maskenpflicht im Gebäude gemacht haben, bestärkten uns darin, nach den Sommerferien wieder mit unserem normalen Angebot zu starten. So können wir jungen Menschen die Möglichkeit geben, Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik in der Anwendung spielerisch zu erleben,“ freut sich Dr. Ulrich Quast, (Kurskoordinator) und berichtet weiter: „Wöchentlich treffen sich die Kinder und Jugendlichen wieder bei uns in den gemeinsamen Arbeitsgruppen. Technikinteressierte Mädchen und Jungen können sich jederzeit zum Schnuppern anmelden.“ Das Angebot ist vielfältig: Beispielweise baut und programmiert die AG LEGO Mindstorms einen Roboter und entwickelt Lösungen, um auch komplexere Roboterbewegungen sehen und erleben zu können. In der Holz AG werden unter Anleitung eines gelernten Tischlers kleine und größere Ideen aus Holz realisiert. In weiteren AGs werden Hard- und Softwareprojekte mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad bearbeitet und einfache Mess- und Steuerungsprojekte realisiert, eigene 3D-Druck-Objekte hergestellt, eine Modellbahn oder andere Exponate gebaut.

Darüber hinaus gibt es ab Oktober auch einzelne Kursangebote an den Wochenenden. In sieben verschiedenen Kursen werden dieses Mal Kleinstcomputer programmiert, mithilfe des Mikroprozessors Arduino wird in die Grundlagen des Programmierens eingeführt, Halbleitertechnik kennengelernt, Tannenbäume gelötet oder auch eigene Raketen oder Brücken nach dem Bauprinzip des italienischen Erfinders Leonardo da Vinci gebaut. Es sind noch einige Plätze frei. Weitere Informationen über die Kursinhalte sowie Altersempfehlungen unter www.mint-technikum.de

Über das MINT-Technikum

Das MINT-Technikum ist ein Versammlungsort für M(athematik) I(nformatik) N(aturwissenschaften) T(echnik)-affine Kinder und Jugendliche. Hier haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit zum Experimentieren, Konstruieren und Bauen. Außerdem können sie sich über ihre Interessen, Erfahrungen, Vorhaben und Probleme austauschen und gemeinsam an Entwicklungs- und

Forschungsaufgaben arbeiten. Für die Umsetzung eigener Ideen gibt es MINT-Experten, welche die Nachwuchsforscher unterstützen.

Pressekontakt:

Dr. Ulrich Quast

Kurskoordinator

ulrich.quast@mint-technikum.de

+49 151 61 48 82 27